



Die ABUS VMS Basic ist ein optionales Upgrade für alle Videoüberwachungssysteme, die mit ABUS VMS Express ausgeliefert werden. Wesentlicher Unterschied ist, dass die ABUS VMS Basic 16 Kanäle und damit 7 Kanäle mehr als die ABUS VMS Express verwalten kann. Sie bietet ein umfangreicheres Set an Einstellungsmöglichkeiten und Funktionen, die im professionellen Videobereich eine Rolle spielen. Das Upgrade von ABUS VMS Express auf ABUS VMS Basic geht schnell und unkompliziert: Einfach USB Dongle einstecken und die neue Version installieren. Alle unter ABUS VMS Express vorgenommenen Einstellungen bleiben erhalten. Weitere Sicherheitsfunktionen sind Verdrehschutz, Abdeckung und Defokussierung: die VMS gleicht dabei das Ist-Bild mit einem bei der Einrichtung erstellte Referenz-Bild ab und löst bei Abweichung einen Alarm aus (Email, Gegenstation). Die Dual-Stream-Technologie bietet die optimale Auflösung: Bei Bewegungsaufzeichnung (Ereignis, Details) volle Auflösung und bei Daueraufzeichnung (weniger Details) niedrige Auflösung. Vorteil dabei ist der optimale Nutzen der vorhandenen Speicherkapazität. Via VMS Mobile (APP14000) können ebenfalls Daten weltweit abgerufen, Bilder live betrachtet, Aufzeichnungen abgespielt und angeschlossener PTZ Kameras direkt gesteuert bzw. bewegt werden. Auch die Einbindung eines NAS Systems (TVVR35000/TVVR70020) lässt sich mit dieser Software realisieren.

Technologien

- Einbindung von bis zu 16 Kameras
- Dualstream-Technologie
- Sabotageüberwachung
- Audio
- Intuitive Softwareoberfläche, Einstellen der Liveansicht via Video-PUK, Drag&Drop

ABUS VMS Basic

Art.-Nr. TV3220

Seite 2 von 2

Technische Daten - ABUS VMS Basic

Alarmierung	OSD Signal, E-Mail, Benachrichtigung Gegenstation
Anzahl Zugriff Browser	1
Anzahl gleichzeitiger Zugriffe per Gegenstation	1
Audio	Ja
Aufnahmemodi	Programmierbar, bei Videoausfall, Störung, Alarm, Bewegung, Zeitplan, Dauer
Benutzerstufen	3
Betriebsmodus	Triplex
DDNS	Ja
Datensicherung	DVD, USB, LAN
Hybridfähig	Ja
Kompressionsstufen Analog	5
Konfigurierbare Gegenstationen	1
Kopierschutz	USB Dongle
Mobiler Zugriff	ABUS VMS Mobile
Multi-Monitor Funktion	Nein
Netzwerkfunktionen	Live-Ansicht, Wiedergabe, Datensicherung, Einstellungen ändern, Relais steuern, Zugriff per ABUS VMS Mobile
Netzwerkkamera Protokolle	ABUS Netzwerkkameras
POS	Nein
PTZ Protokolle	Pelco-P, Pelco-D, Sensormatic Ultra, Sony VISCA
PTZ Steuerung	RS-485 (TV8468 notwendig)
Sabotageüberwachung Video	Videoausfall
Sprache OSD	Deutsch, Englisch, Französisch, Dänisch, Niederländisch, Schwedisch, Polnisch
Suchmodi	Nach Ereignis, Datum & Zeit
Videokanäle Analog	16
Videokanäle Gegenstation	16
Videokanäle Gesamt	16
Videokanäle IP	16
Videokomprimierung	H.264, MPEG-4, MJPEG
Vor-/Nachalarmspeicher	Max. 20 Minuten/unbegrenzt
Voraussetzungen	Betriebssystem: Windows Vista/7/8 32bit/64 bit; USB-Port für Dongle (nicht Express) Minimum: Intel CoreTM i3 3,1 GHz; 2 GB RAM; 256 MB Videospeicher; für 10x VGA: Intel CoreTM i5 3,3 GHz; 2 GB RAM; 256 MB Videospeicher; für 8x 2,0 MPx: Intel CoreTM i7 3,4 GHz; 4 GB RAM; 256 MB Videospeicher
Webserver	Ja